

## PROTOKOLL 2. ELTERNKONFERENZ 2013/14

---

<b>Zeit:</b>	Donnerstag 20. Februar 2014, 19.30 bis ca. 21:45 Uhr
<b>Ort:</b>	Aula Bodenackerschulhaus
<b>Präsidium:</b>	Angela Schaniel AS, Jaana Saluz JS
<b>Beisitz:</b>	Dajana Wetzel, Schulleitung Kindergarten bis 2. Klasse und Sekundarstufe 1 Katharina Bruni, Schulleitung Primarstufe 3. bis 6. Klasse Beatrice Schneider-Hebeisen, Bildungskommission (BiKo)
<b>Gast:</b>	Pascal Lerch, Gemeinderat Ressort Bildung, Münchenbuchsee
<b>Protokoll:</b>	Anina Martig
<b>Abgemeldet:</b>	11 Elternvertreter/innen
<b>Anwesend:</b>	30 Elternvertreter/innen

### 1. Begrüssung

Angela Schaniel und Jaana Saluz begrüssen die zahlreich anwesenden Elternvertreter/innen.

### 2. Wahl Protokollführung

**Angela Schaniel**

Anina Martig wird einstimmig als heutige Protokollführerin gewählt.  
Simone Badertscher Imhof stellt sich für das nächste Mal zur Verfügung.

### 3. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

**Jaana Saluz**

Das Protokoll wird mit Dank an die Verfasserin genehmigt.

### 4. Information über Umgang mit der budgetfreien Zeit **Jaana Saluz/Angela Schaniel**

AS erklärt kurz das politische und finanzielle Gefüge der Gemeinde Münchenbuchsee und wie es zur budgetlosen Zeit gekommen ist. Es ist wichtig, zu unterscheiden zwischen Sparmassnahmen und den Auswirkungen davon, dass die Bevölkerung von Münchenbuchsee den Budgetvorschlag an der Urne abgelehnt hat. Das hat zur Folge, dass die Gemeinde nur unumgängliche Ausgaben tätigen darf.

JS hatte zusammen mit einer anderen Mutter Ende Januar ein Gespräch mit Herrn Haldemann über die aktuellen Bedingungen im Schulbetrieb:

- Zwingende Anschaffungen wie z.B. Leimstifte dürfen gemacht werden.
- Schulreisen sollen kostenneutral durchgeführt werden. Die Lehrpersonen sind entsprechend orientiert.
- Von Seiten der Gemeinde dürfen keine Beiträge an zusätzliche Angebote (wie z. B. Exkursionen oder Schulreisen) geleistet werden.
- Laut Reglement darf von den Eltern aber nur ein Beitrag verlangt werden, wenn auch die Gemeinde einen Beitrag leistet. Folglich können aktuell keine Exkursionen durchgeführt werden.
- Falls Sammelaktionen durchgeführt werden, muss dieses Geld zwingend der gesamten Schülerschaft zur Verfügung gestellt werden (ca. 1'000 Schüler und Schülerinnen).

Der Gemeinderat Pascal Lerch dankt für die Einladung. Er erklärt seinerseits, wie es, trotz grossen Bemühungen vom Gemeinderat und vom grossen Rat ein ausgeglichenes Budget vorzulegen, zur aktuellen Situation gekommen ist.

Unumgängliche Verpflichtungen müssen eingehalten werden (wie z. B. Mietverträge, Lohnzahlungen), alle anderen Ausgaben der Gemeinde sind im Moment ausgesetzt. Zur Zeit ist er in Verhandlung mit dem Sportzentrum Hirzenfeld mit dem Ziel, dass die Schulklassen von Münchenbuchsee die Sportanlagen benutzen können, ohne Eintritt zu bezahlen, da die Gemeinde zusammen mit Zollikofen ja sowieso die Defizitgarantie trägt.

Aktuell wird eine neue Vorlage zum Budget erarbeitet, die dem Volk am 18. Mai 2014 vorgelegt wird. P. Lerch hofft auf Zustimmung des Stimmvolkes bei dieser Abstimmung. Ansonsten wird der Kanton entscheiden und den Steuerfuss entsprechend anheben sowie ev. einzelne Sparmassnahmen verordnen, damit ein ausgeglichenes Budget entsteht.

Folgende Fragen von den Elternvertretern und Elternvertreterinnen werden beantwortet:

- Die Schneesportwoche der 8. Klässler kann nicht durchgeführt werden und wird nächstes Jahr auch nicht nachgeholt.
- Frage nach der Verankerung von Exkursionen im Lernplan: es heisst, Exkursionen *können* als Ergänzung zum Unterricht durchgeführt werden. Alle Anwesenden betonen die Wichtigkeit dieser Anlässe auch für den Zusammenhalt der Klasse, als Prävention etc. und bedauern den aktuellen Zustand sehr.
- Private Einladungen (auch schulthemenspezifische) dürfen von den Eltern ausserhalb der Schulzeit gemacht werden.
- Die Landschulwoche der 9. Klasse ist gesichert.
- Es wird angeregt, der Lehrerschaft nahezu legen, nach Möglichkeit die Schulreisen im September durchzuführen, weil dann ein gesichertes Budget vorliegt.

Zusammenfassend wird festgehalten:

- Selbst wenn die Eltern Geld sammeln würden für Schulreisen, könnte die Schulleitung das Geld nicht annehmen, weil die Gemeinde laut Reglement zwingend einen finanziellen Beitrag dazu leisten muss.
- Maibummel sind möglich und falls das Budget im Mai angenommen wird, ist eine kleine Chance, dass im Juni doch noch die eine oder andere Reise unternommen werden kann.

## **5. Informationen aus der Schulleitung**

**Katharina Brunni, Dajana Wetzel**

### **5.1. Allgemeine Informationen**

Katharina Brunni KB dankt Christiane Schmiedseger für ihr Engagement für das Projekt „Mein Körper gehört mir“. Dank ihren Bemühungen um Sponsoring von diversen Seiten kann das Projekt wie jedes Jahr für alle 2./3. Klassen voraussichtlich Anfang Mai 2014 durchgeführt werden.

*KB informiert, dass morgen alle Eltern einen Brief von der Schulleitung zu den aktuellen Vorkommnissen beim Schulhaus Paul Klee erhalten werden.*

Die Frage zum Thema Schulhauskulturen wird sie nächstes Mal beantworten.

Dajana Wetzel informiert über das Kindergartenobligatorium welches im August 2013 eingeführt wurde. Sie empfiehlt im 1. Kindergarten mit 4 Halbtagen zu starten. Das Pensum kann, wenn dies sinnvoll ist für das Kind, in Absprache mit der Kindergärtnerin erhöht werden. Die 5-jährigen müssen nicht in jedem Fall in den Kindergarten gehen. Obligatorisch sind zwei Jahre Kindergarten, ausser es drängt sich auf, dass ein Kind früher eingeschult wird.

## 5.2. Antworten zu diversen Anfragen

Das Vorgehen für die Klasseneinteilung für die Übertritte von der 4. in die 5. Klasse ist noch nicht klar.

Das Projekt Ferieninsel kommt zustande.

Es gibt ein neues Läusemerkblatt, das unter [www.muenchenbuchsee-schulen.ch](http://www.muenchenbuchsee-schulen.ch) heruntergeladen werden kann.

## 5.3. Ergänzende Informationen durch das Co-Präsidium

### Schülerlotsen

Die Schülerlotsen werden bescheiden entlohnt für ihre Dienste und führen sie wie folgt aus:

#### **Oberdorfstrasse**

Montag bis Freitag: 07:50-08:20, 11:45-12:10 Uhr

Montag, Dienstag u. Donnerstag: 13:10-13:35, 15:10-15:30 Uhr

#### **Bielstrasse**

Montag bis Freitag: 07:50-08:20, 11:45-12:10 Uhr

Montag u. Donnerstag: 13:10-13:35, 15:10-15:30 Uhr

Dienstag: 13:10-13:35, 14:10-14:30, 15:10-15:30, 16:10-16:30 Uhr

Für ergänzende Fragen und Feedback steht zur Verfügung:

René Wälti Ressortleiter Öffentliche Sicherheit

Bernstrasse 8, 3053 Münchenbuchsee Tel +41 31 868 8115 [waelti.r@muenchenbuchsee.ch](mailto:waelti.r@muenchenbuchsee.ch)

## 6. Informationen aus der Bildungskommission

**Beatrice Schneider-Hebeisen**

Voraussichtlich kann ab neuem Schuljahr die 4. Klasse sowie die Mischklasse 3./4. aus der Waldegg ebenfalls den Schwimmunterricht besuchen. Ein entsprechender Antrag der BiKo wurde dem Gemeinderat vorgelegt. Der Wassersicherheitstest muss obligatorisch bis Ende 4. Klasse durchgeführt werden.

## 7. Brainstorming/Gruppendiskussionen

**Thema: Engagement der Elternkonferenz in der budgetfreien Zeit – Ideen, Haltungen**

**Alle**

Wird nicht durchgeführt, weil die Eltern keinen Beitrag leisten können, ausser die Lehrer/innen bei ihren jeweiligen Initiativen zu unterstützen. Die Diskussion hat im Plenum stattgefunden.

## 8. Ergebnisse Brainstorming

**Jaana Saluz**

Dito

## 9. Organisation Elternkonferenz

**Angela Schaniel**

Die Elternkonferenz ist seit einem Jahr so organisiert.  
Die Vorausunterlage ‚Organisation Elternkonferenz Münchenbuchsee‘ wurde überarbeitet.  
AS ergänzt das Papier noch mit einem Abschnitt über die Rolle der Elternvertreter/innen in der Klasse. An der nächsten Sitzung beraten wir nochmals darüber.

## 10. Laufende Initiativen

### 9.1. Stand und Anfragen

**Verantwortliche**

#### **Feuerwehrkurs**

Der Kurs kann am 7. und 14. Mai durchgeführt werden. Regula verteilt ein Blatt für die Helfenden mit den Einsatzzeiten – wer helfen kann, soll sich bitte noch bei ihr melden!! Mail: [erzuercher@quick-line.ch](mailto:erzuercher@quick-line.ch)

#### **IG Velo**

Daniela hat sich entschuldigt, mehr Infos folgen im Mai.  
Helfer und Helferinnen melden sich bei Daniela Somogyi  
Natel 079 291 82 00, Mail: [daniela.rothen@quick-line.ch](mailto:daniela.rothen@quick-line.ch)

#### **Sporttag Dorfschulhaus**

Béatrice informiert, dass ein Brief mit einer entsprechenden Anfrage an die Schulhausleiterin geschrieben wurde. dieser wird nun im Kollegium beraten. Diverse Eltern haben sich bereit erklärt, einen solchen Tag tatkräftig zu unterstützen

### 9.2 Themenabend 2014 “Finanzfragen“

Der Themenabend kann in diesem Schuljahr nicht durchgeführt werden, da kein Budget besteht. Wir hoffen, dass wir ihn im September durchführen können.

### 9.3 Weitere Initiativen?

**Jaana Saluz**

Eine Liste von Fragen von Eltern von Erstklässlern wurde erstellt und wird nun beim nächsten Versand an alle zur Ergänzung verschickt. Anschliessend sollen die Fragen von der Schulleitung beantwortet werden.

## 11. Verschiedenes

**Jaana Saluz**

Protokoll von der Sitzung im Mai: Falls Simone verhindert sein sollte, stellt sich Susanne Berchten als Ersatz zur Verfügung.

## 12. Verabschiedung

**Jaana Saluz/ Angela Schaniel**

Das Co-Präsidium bedankt sich und verabschiedet die Anwesenden.

Nächste Sitzung: 15. Mai 2014, 3. Elternkonferenz, ab 19.30 Aula Bodenacker